

NACHRICHTEN

Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim



Musikerball '24

10. Februar 2024

Jurahalle Gosheim | Eintritt: 8,00 €
Einlass: 19:00 Uhr | Beginn: 20:00 Uhr
VVK ab 05. Februar 2024 bei der KSK Gosheim

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 2
Amtl. Bekanntmachungen	Seite 3
Weitere Nachrichten	Seite 3
Schulnachrichten	Seite 5
Kirchliche Mitteilungen	Seite 6
Vereinsnachrichten	Seite 10
Parteien	Seite 12
Sonstiges	Seite -

Offener Mittagstisch startet am 20. Februar 2024

Sie möchten oder können sich selbst kein warmes Mittagessen mehr zubereiten, oder wollen einfach einmal zu Hause eine kalte Küche - dann laden wir Sie herzlich zur Teilnahme an unserem offenen Mittagstisch ein.

Dieses Angebot richtet sich an jedermann, egal ob Jung oder Alt, ob Handwerker oder Rentner! Besuchen Sie uns!

Der erste offene Mittagstisch für jedermann findet am **Dienstag, 20.02.2024 von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus, Lembergstraße 1 in Gosheim** statt.

Es gibt zum ersten offenen Mittagstisch das urschwäbische Gericht und den Klassiker Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle.

Eine vorhergehende Anmeldung auf dem Rathaus bei Frau Birgit Weber ist erforderlich, damit die Essenslieferung in den entsprechenden Mengen vorgehalten werden kann:

**Tel. 07426/9612-12, birgit.weber@gosheim.de
Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Februar 2024.**

Das ehrenamtliche Helferteam freut sich auf Ihren Besuch. Gerne sind uns auch weitere Helfer willkommen.

Haben auch Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit? Zögern Sie nicht, Frau Birgit Weber zu kontaktieren.

Ihre Gemeindeverwaltung und die Katholische Kirchengemeinde Gosheim freuen sich auf Ihren Besuch!

Ewald Ginter André Kielack
Pfarrer Bürgermeister



Foto: daniel/stock/Getty Images

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Donnerstag, 08.02.2024:

Paracelsus-Apotheke Spaichingen, 78549 Spaichingen
Marktplatz 2, Tel.: 07424 - 9 33 60

Freitag, 09.02.2024:

Lemberg-Apotheke Gosheim, 78559 Gosheim
Hauptstr. 49, Tel.: 07426 - 14 47

Samstag, 10.02.2024:

Schneider's Apotheke im Markt, 78628 Rottweil
Saline 5, Tel.: 0741 - 2 80 06 51

Sonntag, 11.02.2024:

Marktplatz Apotheke Spaichingen, 78549 Spaichingen
Hauptstr. 121, Tel.: 07424 - 22 87

Montag, 12.02.2024:

Dr. Sailers Königs-Apotheke, 78628 Rottweil
Königstr. 19, Tel.: 0741 - 2 09 66 47 30

Dienstag, 13.02.2024:

Schiller Apotheke Aldingen, 78554 Aldingen
Hauptstr. 21, Tel.: 07424 - 8 40 81

Mittwoch, 14.02.2024:

Untere Apotheke Rottweil, 78628 Rottweil
Hochbrücktorstr. 2, Tel.: 0741 - 77 75

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst

112

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30, 78628 Rottweil

Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen

Werktags, von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78082 Villingen-Schwenningen

Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Tierarzt:

Samstag, 10.02.2024 und Sonntag, 11.02.2024

Dr. Hipp, Fridingen, Tel.: 07463-57521

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizei-posten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170

Frauenhaus Tuttligen
Ambulante Beratungsstelle des
Frauenhauses Tuttligen
Telefonseelsorge
Schwarzwald-Bodensee e.V.
ENRW Störungsannahme

Tel. 07461 2066
Tel. 07461 161666
Tel. 0800 1110111 oder
0800 1110222
Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

Die Öffnungszeiten vom Rathaus sind:

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Telefonnummern vom Rathaus sind:

Bürgermeister	07426/9612-13
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14
	07426/9612-11
Sekretariat Amt für Bau und Technik	07426/9612-23

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de

Rathaus geschlossen

Über die Fasnet ist das Rathaus für den Publikumsverkehr an folgenden Tagen geschlossen:

Donnerstag, 08.02.2024 nachmittags

Freitag, 09.02.2024 ganztägig

Montag, 12.02.2024 ganztägig

Dienstag, 13.02.2024 ganztägig.

Ab Mittwoch, 14.02.2024 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

In dringenden Standesamtsfällen (Sterbefällen) sind wir unter der E-Mail-Adresse standesamt@gosheim.de erreichbar.

Wir bitten um Beachtung.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für das Amtsblatt in KW7 wird wegen der Fasnet auf **Freitag, 09.02.2024, 14.00 Uhr** vorgezogen.

Wir bitten um Beachtung!

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet **am Dienstag, 20. Februar 2024, in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr** statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.

Ansonsten steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19.

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister

André Kielack

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im Februar

08.02. Werttonne, Werttonne (1100 l)
09.02. Biomüll
16.02. Papiertonne, Windeltonne
23.02. Biomüll

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle - Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:

Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“

Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

Dienstag, 15 - 18 Uhr

Samstag, 09 - 12 Uhr

Vom 24. Dezember 2023 bis zum 07. Januar 2024 ist der Wertstoffhof geschlossen.

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1)

Die Grünschnittannahmestelle in Gosheim ist März 2024 geschlossen. Grünschnitt kann nur noch auf dem Wertstoffhof in Wehingen zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Grünguthof Königsheim

Der Grünguthof Königsheim ist ab dem 04.11.2023 bis März 2024 geschlossen.

Amtliche

Bekanntmachungen



Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Gosheim schreibt auf der Grundlage der VOB/A 2019 folgende Arbeiten öffentlich aus:

Bauvorhaben: Neubau von Parkplätzen „Obere Tannstraße“
- **Gewerk 010: Straßenbau**

Ausführungszeitraum: April 2024 – Juli 2024

Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal DTVP kostenlos heruntergeladen werden (www.dtvp.de). Identifikationsnummer CXRAYZYR0W.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gosheim.de unter Verwaltung & Service – Ausschreibungen – öffentliche Ausschreibung

Gosheim, 02.02.2024

André Kielack

Bürgermeister

Gemeindeverwaltungs- verband Heuberg



GVV Heuberg

Der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg ist am **08.02.2024 (Schmotziger)** nachmittags, sowie am **12.02.2024 (Rosenmontag)** und **13.02.2024 (Fasnet-Dienstag)** ganztags, für den Publikumsverkehr **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung.

Wasserzins- und Abwassergebühren 04. Quartal 2023

Aufgrund der Ablesung der Wasserzähler am Jahresende werden in den nächsten Tagen die Abrechnungen von Wasserzins- und Abwassergebühren (Verbrauchsabrechnung) für das 04. Quartal 2023 (gleichzeitig Abrechnung des Jahres 2023) zugestellt. In den zugestellten Rechnungen vom 15.02.2024 wurde der Verbrauch 2023 unter Anrechnung der erhobenen Abschlagszahlungen abgerechnet.

Es wird gebeten, die Rechnungsbeträge bis zum Fälligkeitstag (04.03.2024) auf eines der angegebenen Konten zu überweisen. Die Abbuchung der Abrechnung 2023 erfolgt nach Fälligkeit (04.03.2024).

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Gemeindeverwaltungsverband Heuberg

Landratsamt Tuttlingen



Die Kreisstraße 5905 zwischen Gosheim und Böttingen bleibt weiterhin gesperrt

In den vergangenen Tagen sind von der Straßenmeisterei Spaichingen über 500 Tonnen Erd- und Felsmaterial von der Hangböschung und aus einem Auffangraum entfernt worden. Die gesamte Gosheimer Steige wurde durch einen Sachverständigen begutachtet. Es wurde festgestellt, dass die Standsicherheit mehrerer großer Bäume durch die fortschreitende Bodenerosion gefährdet ist und einige der Bäume entfernt werden müssen. Die Entfernung der Bäume dient dabei der Verkehrs- und Hangsicherung. Da das Gelände oberhalb der Hangböschung sehr unzugänglich ist, müssen die Bäume mit großem Aufwand von einer Fachfirma über die Kreisstraße entfernt werden.

Für beide Richtungsverkehre ist eine Umleitung über Wehingen eingerichtet.

Konstituierende Sitzung des Zweckverbands Regionale Deponie

Der Zweckverband Regionale Deponie Schwarzwald-Baar-Heuberg hielt die konstituierende Sitzung der Verbandsversammlung ab. Von einer denkwürdigen Sitzung sprach Landrat Stefan Bär bei seiner Begrüßung. „Wir können erneut stolz sein auf die kollektive Zusammenarbeit der Landkreise Schwarzwald-Baar, Rottweil und Tuttlingen. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der drei Landkreise für die vertrauensvolle und gute Kooperation. Durch die Gründung des Zweckverbands sind wir auf dem Weg in die Zukunft“, so Bär. Der Zweckverband hat die Aufgabe, den Erweiterungsabschnitt der Deponie Talheim zu planen und zu bauen sowie nach Verfüllung des Bestandsabschnitts den Deponiebetrieb vom Landkreis Tuttlingen zu übernehmen.

Zum Verbandsvorsitzenden des zum 1. Januar 2024 gegründeten Zweckverbandes wurde Landrat Stefan Bär gewählt. Die Landräte Sven Hinterseh, Schwarzwald-Baar-Kreis, und Wolf-Rüdiger Michel, Landkreis Rottweil, wurden zum ersten und zweiten Stellvertreter gewählt.

Die Verbandsmitglieder beschlossen einstimmig die Satzung über die ehrenamtliche Entschädigung, die Geschäftsordnung und den Wirtschaftsplan 2024. Der Finanzplanungszeitraum sieht Investitionen in Höhe von 13,7 Millionen Euro vor, die über Kredite finanziert werden sollen. In diesem Zusammenhang wurde die Geschäftsführung ermächtigt, die für 2024 vorgesehenen Kreditaufnahmen vorzunehmen.

Die Initiative zu dieser interkommunalen Zusammenarbeit geht auf das Jahr 2015 zurück und basiert auf einer Bedarfsanalyse und Machbarkeitsstudie zur Inertstoffentsorgung. Eine höhere Wirtschaftlichkeit und eine ausgewogene Risikoverteilung sprechen für eine regionale Lösung. Landrat Sven Hinterseh, Schwarzwald-Baar-Kreis, unterstrich:

„Ich bin sehr froh, dass mit der Gründung des Zweckverbands die kommunale Zusammenarbeit der drei Landkreise auf eine solide Grundlage gestellt ist. Damit ist die Entsorgungssicherheit für belastete mineralische Deponieabfälle auf lange Sicht gegeben – und zwar für die gesamte Region. Für einen Landkreis alleine wäre der Betrieb einer eigenen Deponie wirtschaftlich nicht darstellbar. Und der Standort der schon bisher genutzten Deponie Talheim in der Mitte der drei Landkreise ist für die Anliefernden ideal gelegen.“

Die Kreistage der drei Landkreise beschlossen im Herbst 2023 einstimmig die Verbandsatzung. „Die Gründung dieses Zweckverbandes ist erneut ein deutliches Zeichen für die erfolgreiche Zusammenarbeit der drei Landkreise. Zugleich löst der Zweckverband eine der landesweiten großen Herausforderungen im Abfallbereich für unsere drei Landkreise. Die Erweiterung der Deponie in Talheim verschafft uns in der Region eine langfristige Sicherheit bei der Entsorgung von mineralischen Abfällen, die nicht weiterverwertet werden können. Mein besonderer Dank geht an den Landkreis Tuttlingen sowie insbesondere auch an die Gemeinde Talheim“, schloss der Erste Landesbeamte des Landkreises Rottweil, Hermann Kopp.

Informationsveranstaltungen zum „Gemeinsamen Antrag“ 2024

Das Landwirtschaftsamt Tuttlingen bietet wie jedes Jahr Informationsabende für Landwirtinnen und Landwirte zum Thema „Gemeinsamen Antrag 2024“ an:

22. Februar 2024, Do. 19:30 Uhr, Immendingen-Bachzimmern im Gasthaus Zur Flamme, Bachzimmern 5, 78194 Immendingen,

Präsenzveranstaltung (ohne Anmeldung)

29. Februar 2024, Do. 19:30 Uhr, Online-Seminar (Anmeldung erforderlich)

FIONA-Schulungen

27. März 2024, Mi. 20:00 Uhr, Online-Seminar (Anmeldung erforderlich)

12. April 2024, Fr. 09:00 Uhr, Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, Gebäude B, EDV-Raum 1.48, Präsenzveranstaltung (Anmeldung erforderlich)

Anmeldungen nehmen wir unter Tel.: 07461 - 926 1300 oder landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen gerne entgegen.

Gemeindeeinrichtungen

Jurabad Gosheim





Erholung auf dem Heuberg!
Freizeitanlage mit Sauna, Dampfbad,
Infrarotkabine und Kinderplanschbecken

Eintrittspreise	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsener	4,50 €	9,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	2,00 €	6,00 €
10er-Karte Erwachsene	40,50 €	85,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche	18,00 €	54,00 €

(Kinder bis 6 Jahre frei) * Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre

Öffnungszeiten	Hallenbad	Sauna	
Montag	17.00 - 20.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Männersauna
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Mittwoch *	14.00 - 22.00 Uhr	14.00 - 17.45 Uhr	Frauensauna
		17.45 - 22.00 Uhr	Gemischt
Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Freitag	16.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Samstag	13.00 - 20.00 Uhr	13.00 - 20.00 Uhr	Gemischt
Sonntag	09.00 - 13.00 Uhr	geschlossen	

Jurabad Gosheim · Gehrenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-25
 Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!
GESCHENKIDEE: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA

Jurabad geschlossen

Über die Fasnet hat das Jurabad am Fasnetsmontag, 12.02.2024 Fasnetsdienstag, 13.02.2024 geschlossen. Am Schmotzigen und am Aschermittwoch haben wir für Sie geöffnet.



Jugendreferat Gosheim

Jugendhaus Gosheim in der Zinkenstraße

Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420
o.
Jamina Jauch, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15
(Stand 20.01.2023)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren

MONTAGS: 14:30 Uhr – 17:00 Uhr
DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
MITTWOCHS: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
(Grundschulgruppe)
17:30 Uhr – 19:00 Uhr
(Offener Jugendtreff)

Hast du uns schon „geaddet“?
Instagram: juref_heuberg
Facebook: Jugendreferat Heuberg
Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni
...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!



Schulnachrichten

Realschule Gosheim-Wehingen

**EINLADUNG AN ALLE
4. KLÄSSLER UND
DEREN ELTERN**

Informationen über die Realschule und ihr Profil

Darbietungen verschiedener Fachbereiche

Besichtigung der Fachräume, Klassenzimmer und der Sporthalle

Vorstellung des Fördervereins und des Elternbeirats

Bewirtung (Kaffee, Kuchen, Getränke)

Musikalische Beiträge

INFOBLOCK:
Informationen der Schulleitung für die Grundschulleitern
**14.45 Uhr und 16.15 Uhr
Musiksaal 2**

DABEI SIND:
Schüler/innen Klassen 5-10
Lehrerkollegium
Elternbeirat
Förderverein
Schulsozialarbeit
FSJ-ler

Tag der offenen Tür

Realschule Gosheim-Wehingen

**16. Februar 2024
14.00 – 17.00 Uhr
Im Weiher 4,
Wehingen**

Fragen?
Telefon: 07426 9498-0
www.rsgosheim-wehingen.de

Foto: Glaser

Gymnasium Gosheim-Wehingen

Wissen schützt – Aufklärung nützt

Das Gymnasium Gosheim-Wehingen (GGW) beschäftigt sich seit dem letzten Schuljahr mit der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes zur Prävention sexualisierter Gewalt. Dieses Thema ist auch den Schulsozialarbeitern auf dem Heuberg, Carmen Haischer, Ingo Brehm und Yvonne Kalmbach ein wichtiges Anliegen.

Auf Initiative von Präventionslehrerin Aike Pulvermüller war schnell die Idee eines gemeinsamen Präventionsprojektes geboren und mit dem gemeinnützigen Tuttlinger „Verein Phönix gegen sexuellen Missbrauch“ ein passender Kooperationspartner gefunden. Die Ausstellung war für eine Woche in einem Klassenzimmer am GGW aufgebaut. Am Präventionsprojekt beteiligten sich neben den Klassen 5 bis 7 des Gymnasiums auch insgesamt zehn Klassen der Realschule, sowie eine Klasse der Lembergschule.

Ziel war es, zu erfahren, dass man seiner eigenen Wahrnehmung und seinen Gefühlen vertrauen kann, ein ‚Nein‘ deutlich zum Ausdruck bringen kann und jeder ein Recht auf seinen eigenen Schutzraum hat. Das Wissen um seine Rechte stärkt das Selbstbewusstsein. „Ich bin stark“, der Lösungssatz aus einem Kreuzworträtsel der Ausstellung, unterstreicht das Ansinnen der Präventionsausstellung - aufgeklärte Kinder sind starke Kinder, die im Fall der Fälle ihre Rechte zum Schutz vor sexualisierter Gewalt auch durchsetzen können.

An etwa 15 verschiedenen Stationen konnten sich die Schüler interaktiv mit ihren Sinnen und Gefühlen beschäftigen, die Wirkung ihres NEINs vor einem Spiegel erproben, ein Ja und No-Go bei Handlungen bewerten, grüne, gelbe und rote Magnete bei Körperberührungen zuordnen und den Unterschied zwischen guten und schlechten Geheimnissen einordnen. Mit großer Freude und Interesse bewegten sich die Schüler durch die Ausstellung. Am Ende verabschiedeten sich die Schüler mit einem Lächeln aus dem Raum, welches ihnen der Blick auf einen in einer Schatzkiste versteckten Spiegel auf die Lippen zauberte, mit der Botschaft „Du bist wertvoll“.

Schon seit einigen Jahren pflegt das Gymnasium Gosheim-Wehingen eine gute Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle Phönix in Tuttlingen und bedankt sich an dieser Stelle für die Möglichkeit, die Ausstellung an der Schule aufbauen zu können und so die Präventionsarbeit an der Schule gewinnbringend ergänzen zu können.



Foto: Pm

**Öffentliche Bücherei
 Bildungszentrum
 Gosheim-Wehingen informiert:**

Volle Regale, tolle Bücher

und ein Autoren ABC. Das G hat wohl mit den Mittelalter Damen Gable und Gabaldon führende Schriftstellerinnen hervorgebracht. Lisa Gardner überzeugt mit spannenden Thrillern, ebenso wie Tess Gerritsen. Haben Sie schon mal ein Buch von Harald Gilberts gelesen? Oder von Abbi Glines? Sally Green? Unsere H-Autoren fangen mit David

Hair an, Richtung Fantasie. Elizabeth Haran dagegen hält sich in Australien auf. Wie wär's mal mit einem Klassiker von Hemingway? Mensch, den Hirschhausen hätte ich fast vergessen. Und ganz beliebt bei den Thrillern ist unser Anthony Horowitz. Erin Hunter steht mit ihren Warrior Cats ebenfalls im Regal.

Die Bücherei ist dienstags von 15.30 - 18.00 Uhr geöffnet und befindet sich im Gebäude der Realschule, ganz unten im Bildungszentrum zwischen Gosheim und Wehingen.

Fasnet Dienstag, der 13. Februar ist geschlossen.

Die Leiterin *Veronika Catone*

Kirchliche Mitteilungen
Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:
Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2

Isolde Reger

Tel. 1498, Fax: 51546

HeiligKreuz.Gosheim@drs.de

www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch und

Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2

Isolde Reger

Tel. 7230, Fax 4967

StUlrich.Wehingen@drs.de

www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1

Heidi Bernhard

Tel. 8133, Fax 51243

ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de

www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:

Montag 10.30 - 12.00 Uhr

18:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr


Gottesdienstzeiten vom 10. - 18. Februar 2024
G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz
Sonntag, 11. Februar 2024 - 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

(Wir gedenken: Luzia Kunz, Claudia Maria Weber u. Angehörige, Luise u. Albert Mayer, Magnus Weber, Klothilde Zisterer u. Angehörige)

Montag, 12. Februar 2024

8.00 Uhr Messfeier für die Narren

(Wir gedenken: An die verstorbenen Mitglieder der Narrenzunft, Cäcilia u. Helmut Scheibner)

Dienstag, 13. Februar 2024

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 14. Februar 2024 - Aschermittwoch

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Donnerstag, 15. Februar 2024

9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
 (gestaltet von Legio Mariens)

Keine Abendmesse

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich
Sonntag, 11. Februar 2024

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Februar 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt
Samstag, 10. Februar 2024

18.00 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 14. Februar 2024

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Vorschau:
Wehingen

Sonntag, 18. Februar 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Gosheim

Samstag, 17. Februar 2024

18.00 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 20. Februar 2024

11.30 -

14.00 Uhr Offener Mittagstisch im kath. Gemeindehaus

Deilingen

Sonntag, 18. Februar 2024

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

05.02. - 11.02.2024

Pfarrer i. R. Maurice Stephan, Tel. 912105

12.02. - 18.02.2024

Diakon Giovanni Fascia, Tel. 1409 oder 0160-99821691

19.02. - 25.02.2024

Pfarrer Ewald Ginter, Tel. 7230

IMPRESSUM
Herausgeber:

Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
 Rottweil GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister André Kielack,
 Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN
Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de

Bitte beachten:

Das Pfarrbüro ist vom 09. - 14. Februar 2024 nicht besetzt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Diakon Fascia, Tel. 1498 oder 0160-99821691 oder an Pfr. i. R. Maurice Stephan, Tel. 912105

Bitte beachten:

Die Eucharistische Anbetung findet am Dienstag, 20. Februar 2024 um 17.30 Uhr in der Kirche statt.

Seit 25 Jahren im Pfarramt Gosheim



Foto: aw

Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum konnte dieser Tage Frau Isolde Reger auf dem Pfarramt in Gosheim feiern. Zu diesem Anlass überraschten sie am 1. Februar Pfarrer Ewald Ginter, Pfarrer i.R. Maurice Stephan, Diakon Giovanni Fascia, der Gewählte Vorsitzendes des Kirchengemeinderates Christian Slawik, Kirchengemeindepflegerin Angelika Werny sowie Dekanatsreferent

Hans-Peter Mattes mit Blumen, einem Geschenkkorb und einem Gutschein.

Wer ins Pfarramt kommt oder dort anruft wird von Frau Reger freundlich willkommen geheißen. Mit viel Erfahrung und Einfühlungsvermögen nimmt sie sich Zeit für die Anliegen der Gemeindemitglieder. Dabei ist zu spüren, dass sie ihre Arbeit mit sehr viel Freude ausübt und nicht nur als einfachen „Job“ versteht.

Auch an dieser Stelle bedanken wir uns bei Frau Reger für ihre hervorragende Arbeit und das gute Miteinander und hoffen, dass sie uns und der Kirchengemeinde Gosheim noch lange an dieser Stelle erhalten bleibt.

Ewald Ginter, Pfarrer

Christian Slawik, Gewählter Vorsitzender des KGR

reitschaft zur Erneuerung und Neu-Ausrichtung. Es möchte uns nicht signalisieren, wir wären „nur Staub“ vor Gott. Wir können Umkehr auch einmal im wörtlichen Sinne verstehen und die Aussage umdrehen. „Bedenke Staub, dass du Mensch bist!“ Diese Umkehrung mag etwas ungewohnt sein, sie lässt jedoch die Schöpfungserzählung anklingen. Aus dem Staub der Erde ist der Mensch geformt und Gott haucht uns den Lebensatem ein. Staub wird Mensch!

Dieser unformulierte Satz lädt uns dazu ein, dass wir uns als Geschöpfe Gottes wahrnehmen und besonders in der Fastenzeit dem nachgehen, was ein gelingendes Menschsein eigentlich ausmacht. Im Ausgangspunkt liegt eine Umkehr und ein Staunen.

Der Aschermittwoch lädt dazu ein, umzudenken und neue Wege einzuschlagen. Möge es uns gelingen und uns eine segensreiche Fastenzeit eröffnen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit dem Gottesdienst und dem Aschekreuz in die Vorbereitungszeit auf Ostern zu starten. Die einzelnen Gottesdienstzeiten in unserer Seelsorgeeinheit finden Sie im Gottesdienstplan.

MISEREOR-HUNGERTUCH 2024

„WAS IST UNS HEILIG?“ –

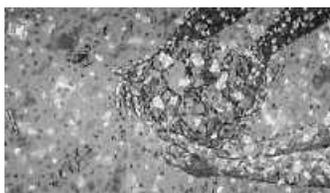
das Hungertuch zur Fastenzeit in unseren Pfarrkirchen

Zur diesjährigen Fastenzeit wird in den Pfarrkirchen unserer Seelsorgeeinheit wieder ein Hungertuch aufgehängt. Wir greifen damit eine mittelalterliche Tradition auf, die seit 1976 vom kirchlichen Hilfswerk *Misereor* wieder neu aufgegriffen und wiederbelebt wurde.

Das Misereor-Hungertuch 2024 kennen wir bereits vom letzten Jahr. Mit seinem Thema „**Was ist uns heilig**“ fragt und fordert uns das Fasten-Hungertuch 2023/24 heraus.

Obwohl es in einer Zeit mit vielen Krisen und offenen Fragen entstanden ist, erscheint es in leuchtenden Farben und bunten Schnipseln. Das Bild erzählt von der Schönheit unseres blauen Planeten Erde, aber auch von seiner Zerstörung durch Klimaveränderung, Umweltzerstörung und Krieg. Es fragt: Was tasten wir Menschen (noch) nicht an? – Was ist das Leben (noch) wert? – Was ist uns (noch) heilig?

So ist das Hungertuch in den kommenden 7 Wochen erneut Aufforderung zur Einmischung und Einladung, die Hoffnung auf ein neues, gerechtes Gesicht der Erde nicht aufzugeben. Wir haben es in der Hand.



Fotos: eg

Klima, Kriege, Pandemien: Die komplexen Multikrisen unserer Tage führen uns vor Augen, wo die Schwachstellen unserer politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen liegen. Auch wenn Krisen immer verzahnter werden und

sich gegenseitig verstärken, ist und bleibt die Klimaveränderung die fundamentale Frage unseres Überlebens.

Dieses Szenario zielt mitten in das Hungertuch von Emeka Udemba. Sein farbenstarkes Bild ist als Collage aus vielen Schichten ausgerissener Zeitungsschnipsel, Kleber und Acryl aufgebaut: Nachrichten, Infos, Fakten, Fakes - Schicht um Schicht reißt und klebt der Künstler diese Fragmente und komponiert aus ihnen etwas Neues.

In einen freien rötlichen Raum ohne Horizont hineingesetzt, ragen zwei Unterarm- und Hand-Paare offen in die Fläche hinein: Form und Farbe nach gehören sie zu einem dunkelhäutigen Mann und einer weißen Frau, ihre Hände berühren gemeinsam sachte die Erdkugel, die sie gemeinsam halten, ihr aber auch Spielraum lassen. Die Kugel bleibt in der Schwebe von Halten und Loslassen, Schutz und Preisgabe. Rollt die Kugel im nächsten Moment nach links unten in den roten aufgeheizten Raum hinein? Wird sie kippen wie unser Klima? Die Erdkugel, gute Schöpfung und Heimatplanet oder Spielball verschiedener Interessen?

„Vom Anfang“ lesen wir im Zentrum des Hungertuchs. Lassen wir uns zurück zu diesem Anfang führen: Von Schöpfung zu sprechen ist mehr, als nur Natur zu meinen. Es hat mit einem Plan der Liebe Gottes zu tun, in dem jedes Geschöpf einen Wert besitzt und nicht verfügbar ist.

Aschermittwoch



„Bedenke, Mensch, dass du Staub bist ...“ (Gen 3,19)

Mit einem aus Asche gezeichneten Kreuz auf die Stirn beginnt für viele Christinnen und Christen die Fastenzeit. Im Gottesdienst am Aschermittwoch wird es mit den Worten gespendet: „Bedenke Mensch, dass

du Staub bist und zum Staub zurückkehrst.“ Asche, Staub, das ist unser Ausgangspunkt - daran werden wir mit diesem besonderen, sinnlich erfahrbaren Ritual erinnert. Wir denken dabei an unsere eigene Sterblichkeit. Wie könnte es unser Leben verändern, wenn wir uns mit unserer eigenen Vergänglichkeit, mit dem Sterben, mit dem Tod auseinandersetzen? Vielleicht ermöglicht dieser Blickwinkel ein bewusstes, sinnvolles Gestalten unseres Lebens, einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Zeit zu finden, Talente und Fähigkeiten einzusetzen, Dankbarkeit zu leben und das Leben als Geschenk wahrzunehmen. Der Tod ist bei Gott nicht das Ende. Das eröffnet eine Lebensperspektive, die Resignation in Krisenzeiten aufbricht. So leben zu können, schenkt Freiheit.

„Kehrt um und glaubt an das Evangelium“

Das Aschekreuz ist auch Zeichen der Umkehr und der Veränderung. Es kann als bewusste, öffentliche Hinwendung zu Jesus Christus und seiner Frohen Botschaft verstanden werden. Damit wird es zu einem Bekenntnis-Zeichen, das uns nicht klein machen möchte im Sinne von „Asche auf mein Haupt“ für alle meine Fehler, sondern es zeugt von der Be-

Was ist uns noch heilig?
 Was ist unverfügbar?

Was tasten wir nicht an?

Was ist uns das Leben wert?

Diese Fragen laden ein, das Bild miteinander zu entdecken und so Teil einer neuen, weltumspannenden Schöpfungs-Erzählung zu werden.

Auf dem Hungertuch von Emeka Udemba gibt es viel zu entdecken. Gönnen Sie sich einfach mal ein wenig Zeit und Ruhe, um sich auf die Darstellung und das Thema einzulassen. Dazu liegen in den Kirchen ein Bildblatt und Gebets- bzw. Meditationsbildchen mit dem Hungertuch aus, zum Lesen, Betrachten und Mitnehmen. Bitte machen Sie regen Gebrauch davon.

So wird uns das Hungertuch und das Thema „Was ist uns heilig“ während der Fastenzeit in unseren Gemeinden und Gottesdiensten begleiten.

Ich wünsche Ihnen und uns allen eine spannende und gesegnete Fastenzeit.

Ewald Ginter

Herzliche Einladung

Einladung zum Themenabend

„Grenzen setzen - ohne zu verletzen“

- + Suchen Sie Alternativen zum Schimpfen und Strafen?
- + Wollen Sie Ihr Kind ermutigen, eine selbstbewusste und starke Persönlichkeit zu entwickeln?
- + Wollen Sie respektvoll mit Ihrem Kind umgehen und seine Würde achten?
- + Möchten Sie, dass es Ihrem Kind gut geht und seine Bedürfnisse erfüllt sind?
- + Wollen Sie Ihrem Kind Orientierung bieten, es schützen, indem Sie Grenzen setzen und führt dies oft zu Ärger, Streit und Tränen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Die Kindergärten Christkönig und St. Ulrich laden Sie gemeinsam mit der kath. Erwachsenenbildung zu einem interessanten und kurzweiligen Vortrag zum oben genannten Thema ein. Hierzu wird uns Frau Rita Stehle, Psychologische Beraterin, Erziehungsberaterin, Paarberaterin und Erzieherin als Expertin informieren und beraten.

Wann: **Mittwoch, den 21.02.24, 19.00 Uhr**

Wo: **Aula der Schlossberggrundschule Wehingen, Auf der Breite 9, Wehingen**

Kosten: **3 € pro Person**



Katholische Erwachsenenbildung
 Kreis Tuttlingen e.V.



Foto: nm

Tafelladen Trossingen



Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.

Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche“

UKW: Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel, App, Internetradio und Infos: **www.antenne1-neckarburg.de**

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken

täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik

Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

11.02. „Larven, Schemen und Masken mit der Künstlerin Theresia Naujak“

18.02. „Die Passionszeit als Raum für Abschiednehmen, Tod und Trauer mit der Trauerberatung in unserer Region Unter dem Regenbogen“

25.02. „Liebe sei Tat - die Ausbildung und Arbeit im Vinzenz von Paul Hospital Rottweil“

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Seid ihr bereit
 zu fünften Jahreszeit?
 Ob Sonne, Schnee
 oder auch Regen,
 Fasnacht ist ein wahrer Segen.
 Denn jeder darf ein Anderer sein,
 der eine groß, der andere klein,
 der eine laut, der andere leise,
 mit und auch ohne Meise.
 Total egal, hier gilt kein Maß,
 es geht ganz einfach nur um Spaß!



Foto: pfs

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 06/2024)

11.02. – 17.02.2024

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80, BIC: SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):

Mo., 09.00 – 12.00 Uhr und Do., 14 – 16.30 Uhr.

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

Auf unserer Homepage www.wehingen-evangelisch.de finden Sie weitere Informationen.

Wort der Woche - Estomihi

(Sei mir ein starker Fels! Psalm 31,3)

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Die Konsequenz, mit der sich alles entwickelte, schien vorhersehbar. Erfüllen sollte sich, was die Propheten bereits vorhergesagt hatten. Das Volk Israel erwartete den Messias. Und sie warten noch heute auf ihn. Für Christen ist er in der Person Jesu erschienen. Sein Leben, Leiden und Sterben - alles fügt sich ins Bild, eins passt zum anderen. Schauplatz Jerusalem. Der Ort, mit dem sich bis heute für Juden und Christen die Geschichte Gottes mit uns Menschen aufs engste verbindet. Hier treffen Weltgeschichte und Heilsgeschichte zusammen. Danach wird nichts mehr so sein, wie es einmal war. Die Jünger sehen die schier unabänderliche Konsequenz der Ereignisse, wie sie aufeinanderfolgen, noch nicht. Warum hätte es denn nicht so weitergehen können wie bisher? Jesus schwamm auf einer Woge der Zuneigung. Er verkündigte die Frohe Botschaft des Evangeliums in Wort und Tat. Er widmete sich den Menschen, den Reichen und den Armen, den Starken wie den Kranken, er wusste zu begeistern, er heilte - er machte den Menschen Hoffnung. Doch damit war der Menschensohn noch nicht am Ziel seines Weges angelangt. Er sollte ans Kreuz führen. Sein Tod als Lösegeld für uns.



Pfrin. D. Kommer ist vom 14. bis 18. Februar 2024 nicht im Dienst.

Bitte wenden Sie sich in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten oder bei Beerdigungen an: Pfrin. A. Forberg, Rottweil, Tel.: 0741-17500315



Kinderkirchtermine für Februar

25.02.2024

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 Uhr in der Christuskirche. Wir freuen uns auf Euch!

Bitte vormerken, weitersagen und anmelden!!!



Konfirmationsjubiläum 2024

Alle, die vor 25, 50, 60, 65 oder 70 Jahren Konfirmation gefeiert haben, laden wir herzlich ein zum Gottesdienst am Sonntag, dem **10. März 2024** um 09.30 Uhr in der Christuskirche Wehingen

Unabhängig davon, ob sie in Wehingen oder anderswo konfirmiert wurden.

Eine große Hilfe wäre uns auch, wenn Sie uns Adressen von weggezogenen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitteilen könnten, damit wir sie ebenfalls zum Mitfeiern einladen können.

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

Im Pfarramt in Wehingen können Sie ihre Spende während den Bürozeiten abgeben.

Montags (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr)

Nach den Gottesdiensten können bei der Mesnerin Spenden abgegeben werden.



Fotos: Gemeindebrief

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 24. März, 21. April und 19. Mai 2024 in der Christuskirche.

Gottesdienste

Sonntag, 11. Februar (Estomihi)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 18. Februar (Invocavit)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Präd. E. Fricker)

Samstag, 24. Februar

15.00 Uhr Trauung Gina-Maria Dorn und Daniel Forai in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 25. Februar (Reminiszenz)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn in der Kirche

11.00 Uhr Gottesdienst in Wellendingen, Bürgerhaus

Wochenveranstaltungen

Montag, 12. Februar

19.30 Uhr Hauskreis Rückert in Gosheim, Frisörsalon

Donnerstag, 15. Februar

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen, Gemeindesaal

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Fastnachtsferien nur nach Absprache.



Foto: Kirchengemeinde

Das Reich Gottes wächst. Predigt am 04.02.2024

Liebe Mitchristen!

Das Reich Gottes wächst. Der Predigttext aus Markus 4, 26-29 lädt uns dazu ein, diese Perspektive einzunehmen, die uns in Anbetracht der aktuellen Entwicklungen sonst manchmal verloren zu gehen droht. Aber das Reich

Gottes wächst - auf seine Weise; auf Gottes Weise. Gott hat es in der Hand. Jesus erzählt dazu in Markus 4, 26-29 eine Geschichte. In dieser Geschichte sagt Jesus:

„Mit dem Reich Gottes ist es wie bei einem Bauern. Er streut die Körner auf das Land, dann legt er sich schlafen und steht wieder auf – tagaus, tagein. Die Saat geht auf und wächst – aber der Bauer weiß nicht, wie das geschieht. Ganz von selbst bringt die Erde die Frucht hervor. Zuerst den Halm, dann die Ähre und zuletzt den reifen Weizen in der Ähre. Wenn das Getreide reif ist, schickt er sofort die Erntearbeiter los, denn die Erntezeit ist da.“

Das Reich Gottes wächst, sagt uns diese Geschichte. Es wächst, auch wenn wir oft nicht so viele im Gottesdienst sind wie heute, wo wir den Abschlussgottesdienst mit unseren Konfi 3+4-Kindern feiern. Wir legen den Samen. Wir bringen unsere Kinder zur Taufe. Zuhause beten wir mit ihnen. In der Schule gehen sie in den Religionsunterricht und hier in der Kirche zu Konfi 3+4 und später dann zum Konfirmandenunterricht. So legen wir den Samen. Wächst da etwas daraus? Kinder wachsen heran, werden Jugendliche und Erwachsene. Was bedeutet ihnen dieser Same dann noch? Was wird aus den Jugendlichen, die wir hier in der Kirche konfirmiert haben und die wir in unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kaum noch antreffen?

Menschen kehren der Kirche den Rücken. Manche haben allen Grund dazu, weil sie von der Kirche tief enttäuscht und verletzt wurden. Das soll und darf nicht sein. Passt es da noch, dass Jesus sagt: Das Reich Gottes wächst? Vieles an dem Bild, das Jesus hier verwendet, spricht mich gerade heute an: Das Reich Gottes wächst wie die Getreidepflanzen auf dem Acker. Wir Menschen leisten unseren Beitrag dazu, dass sie wachsen, indem wir das Feld bestellen. Das ist eine große Verantwortung, die wir hier haben. Aber das Wachsen und Gedeihen kann allein Gott schenken, so dass eine große Ernte eingefahren werden kann. Was mich auch anspricht: Das Reich Gottes wächst nicht immer sichtbar an der Oberfläche. Wie das Samenkorn im Boden, so wächst das Reich Gottes auch im Verborgenen. Tief unten in der Erde keimt es, dann bahnt es sich seinen Weg und wächst nach oben ans Licht, für alle sichtbar.

Ich denke an einen jungen Mann, der wieder in die Kirche eintreten möchte. Viel hat er über Gott und den Glauben erfahren in seiner Kindheit und Jugend. Dann kam die Zeit, als ihm das alles nichts mehr bedeutet hat und er der Kirche den Rücken kehrte. Durch Freunde kam er dann wieder zum Glauben. Gottes Liebe ist für ihn erfahrbar geworden durch diese Menschen. Nun möchte er wieder dazugehören zur Kirche. Das ist für mich ein Beispiel dafür, wie Gottes Reich wächst. Da zählt jeder Einzelne, der im Glauben neu Sinn und Halt für sein Leben findet.

Wir können viel dazu beitragen, dass Menschen diesen Weg

finden - so wie die Freunde von diesem jungen Mann, durch die er wieder einen Zugang gefunden hat zum Glauben und zu seiner Kirchengemeinde. Diese Aufgabe haben wir als Christinnen und Christen - das Evangelium weiterzutragen und allem zu wehren, wo das Evangelium für eigene Zwecke und Vorteile missbraucht wird. Das Reich Gottes wächst - dazu können und sollen wir unseren Beitrag leisten. Aber machen können wir es nicht. Es liegt in Gottes Hand. Wachsen und Gedeihen kann nur er allein schenken. Das gilt draußen auf dem Acker genauso wie in der Kirche. Der Bauer in der Geschichte von Jesus weiß das. Und so kann er sich ruhig schlafen legen, nachdem er seinen Teil dazu beigetragen hat, dass dort auf dem Feld etwas wachsen kann. Tragen wir unseren Teil dazu bei, dass Menschen einen Zugang zum christlichen Glauben finden können, und vertrauen wir auf Gott, der auch dort Wachsen und Gedeihen schenken kann, wo wir es nicht erwarten.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Vereinsmitteilungen



Gesangverein "Liederkrantz" Gosheim e.V.



Einladung zum Kinderball

An Fasnacht an Fasnacht
Das ist doch sonnenklar
Da geh'n die Narren Groß und klein
zur Jurahalle rein.
Der Kinderball am Rosenmontag ist
Schon Tradition
Bei Spiel und Spaß, Musik und Tanz
Da kommt die Kinderschar
Wir G'sangvereinerler freuen uns darauf
schon ein ganzes Jahr
Für Speis und Trank ist auch gesorgt,
auch das hat Tradition.
Die Selbstbedienung funktioniert und jeder hat seinen Spaß
An Fasnacht an Fasnacht
Das ist doch sonnenklar
Da geh'n die Narren Groß und Klein
Zur Jurahalle rein.
GAUS NARRO

Gosheimer Freunde der Behinderten e.V.



Besenwirtschaft am Fasnetsdienstag

Liebe närrischen Mitbürgerinnen und Mitbürger,
unsere Besenwirtschaft nach dem großen Umzug am Fasnetsdienstag hat für Sie wieder geöffnet.
Es gibt Kaffee und Kuchen und diverse Getränke. Zum Essen gibt es Wurst aus dem Kessel und Bauerntopf. Wir würden uns freuen, Sie im Vereinsheim bei uns willkommen zu heißen.

Heuberg aktiv e.V.



Heuberg aktiv e.V. beendet Gutscheiprogramm wegen bevorstehender Vereinsauflösung - JETZT einlösen!!!

Das Gutscheiprogramm von Heuberg aktiv e.V. geht noch einmal in die Verlängerung und wird endgültig zum 29. Februar 2024 wegen bevorstehender Vereinsauflösung eingestellt.

Wer noch Heuberg aktiv-Gutscheine aus den Jahren 2021, 2022 und 2023 hat, wird dringend gebeten, diese baldmöglichst - spätestens zum 29. Februar 2024 - in den teilnehmenden Geschäften einzulösen. Gutscheine aus früheren Jahren können leider nicht mehr eingelöst werden.
gez. Dieter Volz - Heuberg aktiv e.V.



Heuberg aktiv e.V. stellt Gutscheiprogramm ein

JETZT Gutscheine einlösen!

Gutscheiprogramm endet zum Jahresende. Besitzer von Gutscheinen aus den Jahren 2021, 2022 und 2023 werden gebeten, diese bis 31.12.2023 einzulösen. Gutscheine aus früheren Jahren können leider nicht mehr eingelöst werden.

Foto: Dieter Volz

MiKaDo e. V.



Keine Sprechstunde am Fasnetsdienstag

Am 13. Februar 2024 findet keine Sprechstunde statt.
Ich wünsche allen „a glückselige Fasnet“.
Ingrid Gross
Einsatzleitung Gosheim

Musikverein Gosheim e.V.



Einladung zum Musikerball

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem traditionellen Musikerball am 10.02.2024 in der Jurahalle!
Wieder einmal haben unsere Musikerinnen und Musiker tolle Programmpunkte einstudiert und auch für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele närrische Gäste.

Narrenzunft Gosheim e.V.



Narrenzunft informiert über die Straßenordnung während der Fasnet

1. Schülerbefreiung am „Schmotzigen“ Donnerstag, den 08.02.2024, 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Veranstaltungsraum:

Die Kinder werden in den Schulen und Kindergärten abgeholt und mit einem kleinen Umzug zur Sparkasse gebracht, wo mit den Erzieherinnen und Lehrern ein kleines Spiel veranstaltet wird. Die Hauptstraße (K 5905) wird dazu im Bereich der Kreissparkasse/zwischen Ringstraße und Brühlstraße gesperrt.

2. Bürgermeisterabsetzung am „Schmotzigen“ Donnerstag, 08.02.2024, 17:15 Uhr bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsraum:

Hauptstraße (K 5905) zwischen Wehinger Straße und Ringstraße

3. Narrensprung am Fasnachtsmontag, 12.02.2024, 09:45 Uhr bis 10:45 Uhr

Umzugsstrecke:

Die Aufstellung erfolgt in der Zinkenstraße bei Gebäude Nr. 18, von dort setzt sich der Umzug in Bewegung und verläuft über die Zinkenstraße - Hauptstraße - Lembergstraße bis zur Kreuzung Breitestraße - zurück über die Hauptstraße - Heubergstraße - Flackstraße - Hauptstraße zum Gasthaus Krone.

4. Kinderumzug am Fasnachtsmontag, 12.02.2024, 13:45 Uhr bis 14:45 Uhr

Umzugsstrecke:

Die Aufstellung erfolgt beim Gasthaus Krone in der Hauptstraße. Von dort setzt sich der Umzug in Bewegung und verläuft über die Hauptstraße – Brühlstraße – Gehrenstraße zur Festhalle.

5. Großer Umzug am Fasnachtsdienstag, 13.02.2024, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Umzugsstrecke:

Die Aufstellung erfolgt in der Lembergstraße, Breitestraße, von dort setzt sich der Umzug in Bewegung und verläuft über die Hauptstraße – Flackstraße – Heubergstraße – Hauptstraße zum Gasthaus Sonne, wo die Auflösung stattfindet.

Anschließend Narrentreiben bis 19:00 Uhr (ohne Straßensperrung).

6. Narrenbaumversteigerung / Hexenverbrennung am Fasnachtsdienstag,

13.02.2024 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Veranstaltungsraum:

Hauptstraße zwischen Ringstraße und Brühlstraße (vor der Kreissparkasse)

Umleitung:

Während der Schülerbefreiung, Bürgermeisterabsetzung und Narrenbaumversteigerung / Hexenverbrennung wird der Verkehr über die Ringstraße umgeleitet.

Während der genannten Umzüge Nr. 3 – 5 wird der Verkehr von und nach Böttingen / Bubsheim über die Industriestraße – L 433 umgeleitet. Verkehr von und nach Wilflingen wird bei den Umzügen Nr. 3 und 5 über die Hohenbergstraße / Dammstraße – L 433 umgeleitet.

Öffentlicher Personennahverkehr:

Die Haltestellen im jeweiligen Veranstaltungsraum können während der Sperrung nicht angefahren werden.

Fackelfeuer 18.02.24

Das diesjährige Fackelfeuer findet, wie auch in den letzten Jahren, unter dem Lembergparkplatz statt. Die Teilnehmer am Fackelumzug treffen sich dieses Jahr ab 18 Uhr am Parkplatz der Fitnessmeile und beginnen ihren Aufstieg Richtung Fackelfeuer um 18:30 Uhr.

Entzündet wird dann pünktlich um 19 Uhr.

Bewirtet werdet ihr natürlich wieder von der Narrenzunft Gosheim.

Änderung Umzugsstrecke Kinderumzug

Liebe Narrenfreunde,
der Kinderumzug am Fasnetmontag läuft über die Gehrenstraße und nicht wie die Jahre davor über die Brühlstraße, da die Straße in diesem Zeitraum gesperrt ist.

Wir bitten um Verständnis.

Der Gausrat

Jubiläumskleider

Folgende Häsbesitzer dürfen sich auf einen besonderen Bändel dieses Jahr freuen, holt ihn euch also ab.

Narren: 10 Jahre 751-755
20 Jahre 721-722
25 Jahre 697-701
50 Jahre 1-35

abzuholen nach der Narrenmesse in der Zinkenstraße

Hexen: 10 Jahre 1229-1235
20 Jahre 1149-1168
25 Jahre 1026-1054

abzuholen nach dem Bürgermeisterabsetzen beim Hartwig

Schachring Heuberg-Gosheim

Landesliga

SR Heuberg Gosheim I - Frommern I

4:4

Gegen den Tabellenletzten wollten wir unbedingt siegen, auch wenn der Gast alles aufbot, um uns Steine in den Weg zu legen.



Und es begann denkbar ungünstig, denn Georg Hengstler konnte einen durchgebrochenen Bauern nicht mehr stoppen und musste die Waffen strecken.

Doch jetzt zeigte Martin Braun seinen großen Kampfgeist, denn trotz desolater Stellung griff er mit allen verfügbaren Kräften an und als seinem Gegner eine Ungenauigkeit unterlief, konnte er mit einem fulminanten Damenopfer eine zweizügige Mattkombination aufs Brett zaubern.

Leider konnte jetzt Adam Glöckl trotz hartnäckiger und zäher Gegenwehr seinen Gegner nicht mehr stoppen und Frommern zog wieder mit 2:1 davon.

Doch die Heuberger schlugen postwendend zurück, denn Lothar Weber krönte seinen tollen Königsangriff mit einer fantastischen Mattkombination.

Als jetzt auch noch Franz Narr in einer komplizierten Stellung die Oberhand behielt, lagen wir mit 3:2 erstmals in Front.

Mit einer sehr schwierigen und hochklassigen Verteidigungsleistung konnte Matthias Narr alle Gewinnversuche seines Kontrahenten kontern und erreichte ein hochverdientes Remis.

In einem packenden Zeitnotduell büßte jetzt jedoch Dominik Steiner in komplizierter Stellung einen Turm ein und Frommern kam zum 3,5:3,5-Ausgleich.

Jetzt hing alles an der letzten Partie von Ottmar Stehle, doch trotz aller Versuche konnte der Frommerner alle Gewinnversuche von Ottmar blocken und ins Remis abwickeln.

Durch dieses 4:4 konnten wir einen weiteren Platz gutmachen und liegen nun auf dem 4. Platz der Landesliga, doch Vorsicht ist geboten, denn der Abstand zum Abstiegsplatz 9 beträgt nur 2 Punkte.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Matthias Narr - Wagner L.	0,5:0,5
Dominik Steiner - Broghammer	0:1
Ottmar Stehle - Wagner S.	0,5:0,5
Lothar Weber - Müller	1:0
Georg Hengstler - Söllner	0:1
Franz Narr - Feist	1:0
Martin Braun - Merz	1:0
Adam Glöckl - Lay	0:1

Einladung zum 1. Vereinsblitzturnier

Das erste Vereinsblitzturnier der Saison findet am Freitag, den 18. Februar um 20:00 Uhr im Gasthaus „Krone“ in Gosheim statt.

Hierzu ergeht eine Einladung an alle Schachinteressierten.

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Einladung zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 15. Februar 2024

Aufgrund der närrischen Zeit verschieben wir unsere monatliche Unternehmung um eine Woche. Wir treffen uns deshalb erst am 15. Februar 2024 um 14.00 Uhr am Vereinsheim. Gemeinsam machen wir eine gemütliche Wanderung und sitzen anschließend noch zusammen. Lasst euch überraschen, wo es hingehet und was geboten ist. Aber seid euch sicher, es wird wieder ein schöner Nachmittag. Herzliche Einladung an alle Interessierten, ob Mitglied oder nicht.

Einladung zur Wanderung am Konzenberg am Sonntag, 18. Februar 2024

Am Sonntag, 18.02.2024, wandern wir in Möhringen über den Konzenberg – Frei nach dem Motto „Wandern mit oder ohne Schnee“. Von Esslingen/TUT führt der Weg bergan zur Ruine Konzenberg. Weiter geht es zur Mühlberghütte beim Damwildgehege. Wir genießen den herrlichen Ausblick zum Witthoh und gehen weiter nach Möhringen hinab und zum Stausee Möhringen. Durch den Auwald am Krähenbach gelangen wir dann wieder zu unserem Ausgangspunkt zurück. Die reine Gehzeit beträgt ca. 3,5 Stunden. Es sind rund 270 hm auf den knapp 12 km zu bewältigen. Feste Schuhe, dem Wetter angepasste Kleidung, ein Rucksackvesper und ggf. Wanderstöcke und evtl. Schuhspikes, je nach Wetterlage, werden empfohlen. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Vereins-

haus zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Esslingen/TUT. Selbstverständlich sind wir abends rechtzeitig wieder in Gosheim, sodass jeder, der möchte, noch zum Fackelfeuer kann. Auf zahlreiche Teilnehmer freut sich der Albverein mit den Wanderführern Simon und Ingrid Hermle.



Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Bambini-, Kindertraining und Skigymnastik findet am 09.02 nicht statt!

Hallo zusammen,
 diesen Freitag aufgrund der Fasnetferien kein Training statt. Nach der einwöchigen Pause treffen wir uns zum nächsten Training am 16.02.2024.
 Wir wünschen Euch eine glückselige Fasnet!
 Euer Trainerteam

Besenwirtschaft

Am Fasnetsdienstag ist's soweit, wir öffnen den Ski – Club Besa ihr liebe Leit. In der Lembergstraße 18 werden wir sein, kommt vorbei und schaut bei uns rein. Wir grillen für euch Steak und Wurst, natürlich gibt's auch allerhand gegen den Durst. Waffeln soll's zum Nachttisch geben, so lässt es sich doch sicher leben.

Julia Vogler läuft beim IBU-Junior-Cup aufs Podium

Vom 01.02. bis 04.02.2024 fand die dritte Station des IBU-Juniorcups im polnischen Jakusyzyce statt. Im IBU-Juniorcup startet der internationale Biathlonnachwuchs im Alter von 18 bis 20 Jahren. Julia Vogler vom Ski-Club Gosheim wurde vom Deutschen Skiverband für die Rennen in der Juniorenklasse nominiert und war eine von fünf deutschen Nachwuchsbiothletinnen in dieser Altersklasse.

Am Donnerstag, 01.02., wurden die Rennen mit einem Einzelwettkampf eröffnet. Die jungen Nachwuchsathletinnen mussten insgesamt 12,5 Kilometer Laufstrecke über fünf Runden und vier Schießeinlagen absolvieren. Julia Vogler konnte die gesamte Saison durch gute und solide Schießleistungen überzeugen. An diesem Tag gelang ihr das Schießen nur bedingt und sie verfehlte insgesamt fünf Scheiben (3/1/0/1). Mit guter Laufleistung belegte sie einen soliden 13. Gesamtrang in der Juniorenklasse. Der Tagessieg ging an Alina Nussbicker aus Deutschland, vor Wilna Anhaus (Österreich) und Ilaria Scattolo (Italien).

Am Samstag wurde das zweite Rennen in Form eines Sprints ausgetragen. Es mussten drei Laufrunden über insgesamt 7,5 Kilometer Laufstrecke und zwei Schießeinlagen absolviert werden. Julia Vogler konnte an diesem Tag ihr volles Potenzial am Schießstand und auf der Laufstrecke aufzeigen. Mit nur einem Schießfehler (0/1) und einer guten Laufleistung erreichte sie mit Platz drei ihren ersten internationalen Podestplatz. Der Tagessieg ging an Anna Andexer aus Österreich, Platz zwei ging an Alina Nussbicker aus Deutschland.

Zum Abschluss wurde am Sonntag nochmal ein Sprintrennen über 7,5 Kilometer ausgetragen. Julia Vogler konnte ihre starke Form ein weiteres Mal bestätigen. Mit insgesamt zwei Schießfehlern (1/1) und einer soliden Laufleistung erreichte sie den guten fünfnten Platz. Hierbei war die junge Nachwuchsathletin des Ski-Club Gosheim die beste Deutsche Starterin. Die Athletinnen aus Österreich sicherten sich an diesem Tag einen Dreifachsieg. Anna Andexer siegte vor Wilma Anhaus und Lara Wagner.

Die Rennen in Polen bildeten auch den Abschluss der Qualifikation für die Juniorenweltmeisterschaften Ende Februar in Estland. Bei den Juniorinnen wurden insgesamt vier Sportlerinnen nominiert. Julia Vogler verfehlte als Fünfte der Qualifikation die Teilnahme an den Juniorenweltmeisterschaften denkbar knapp. Sie ist erste Ersatzfrau und steht auf Abruf für einen potenziellen Einsatz bereit. Trotz der knapp ver-

passten Qualifikation konnte die Gosheimer Nachwuchsathletin ihre positive Leistungsentwicklung der letzten Jahre auch in diesem Winter fortsetzen und ist endgültig im Spitzenbereich der Juniorinnenklasse angekommen.

Parteien



Pro Gosheim

Pro Gosheim

Einladung Infoveranstaltung von Pro Gosheim

Die Wählervereinigung Pro Gosheim trifft sich am Donnerstag, 15.02.2024, um 19.30 Uhr im Gasthaus Krone zur Vorbereitung der Gemeinderatswahl. Habt ihr Interesse an der Kommunalpolitik und möchtet mit uns zusammenarbeiten, dann seid ihr hierzu gerne eingeladen. Kommt vorbei und informiert euch.

Eure Pro Gosheim

Sonstiges



TV Wehingen Sparte Schwimmen

Schwimmer ermitteln Vereinsmeister

Im Jurabad trafen sich die Schwimmer, um die Vereinsmeisterschaft durchzuführen.

27 Kinder, Jugendliche und Aktive hatten sich angemeldet. Die Jüngsten schwammen 20 m oder 40 m, die Jugendlichen bestritten für die Jugendpokalwertung die 60m-Strecken in drei verschiedenen Schwimmlagen, und die Aktiven mussten im Dreikampf über die 100 m-Strecken antreten. Zahlreiche Eltern unterstützten lautstark die Schwimmer bei den verschiedenen Rennen.

Nach spannenden Entscheidungen standen schließlich die Sieger fest.

Leider konnten durch mehrere krankheitsbedingte Ausfälle nicht alle Altersklassen besetzt werden, sodass bei den weiblichen Aktiven und der weiblichen Jugend keine Wertung möglich war.

Anschließend traf man sich im Sportheim zum Essen und der großen Siegerehrung.

Mit einigen lustigen Spielen klang der Tag aus.

Die Ergebnisse der Pokalwertungen:

Vereinsmeister Jugend männlich:

Tom Hermle

Vereinsmeister Aktive:

Christoph Weber

Wir gratulieren allen Teilnehmer zu den guten Leistungen.

Der Abteilungsleiter

DETAILLERKENNER

PRÄG DIR TÄTER-

MERKMALE EIN

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen,
 dass Sie
 sicher leben.

